

Antrag Nr. 24-F-10-0005

AfD

Betreff:

Cybersicherheit
- Antrag der AfD-Fraktion vom 29.02.2024 -

Antragstext:

In den vergangenen Jahren sind neben Unternehmen auch öffentliche Einrichtungen, Verwaltungen, Krankenhäuser, Schulen und Universitäten und Infrastruktureinrichtungen vermehrt Cyber-Attacken ausgesetzt. Einige dieser Angriffe, z.B. Universität Gießen in 2020, haben zu erheblichen Beeinträchtigungen des Betriebsablaufes und zu Kosten von ca. 1,7 Mio. Euro geführt. In einer Arbeitswelt, die mittlerweile zu einem sehr hohen Anteil von der reibungslosen Funktion der IT-Technik abhängig geworden ist, bildet der Schutz der IT-Infrastruktur eine essentielle Notwendigkeit.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit möge beschließen, die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen,

der Magistrat wird gebeten, zu berichten:

1. Wie viele Cyber-Angriffe auf IT-Systeme der Stadtverwaltung und stadteigenen Einrichtungen gab es seit dem 01.01.2021? (Bitte aufschlüsseln nach Jahr, Abteilung und Straftatbeständen)
2. In wie vielen Fällen konnten die konkreten Angreifer ermittelt werden? (Bitte aufschlüsseln nach Jahr, Abteilung und Straftatbeständen)
3. In wie vielen Fällen haben derartige Angriffe zu einer Beeinträchtigung des Betriebsablaufes geführt? (Bitte aufschlüsseln nach Jahr, Abteilung)
4. Welche Maßnahmen zur Erhöhung der IT-Sicherheit wurden innerhalb dieser Zeit umgesetzt, um das Risiko eines erfolgreichen Cyberangriffs zu minimieren?
5. Welche weiteren Maßnahmen zur Erhöhung der IT-Sicherheit sind in Umsetzung oder geplant, um die Wahrscheinlichkeit eines erfolgreichen Cyberangriffs weiter zu minimieren?
6. Welche Institutionen unterstützen bei Bedarf die Stadtverwaltung?
7. War oder ist die Stadt Wiesbaden Mitglied im Cybersicherheitsrat Deutschland e.V.?

Wiesbaden, 29.02.2024

Dr. Klaus-Dieter Lork
Fachpolitischer Sprecher
AfD Stadtverordnetenfraktion

Carsten Propp
Politischer Referent
AfD Stadtverordnetenfraktion